

### [Der Kreml hat das Ergebnis der Verhandlungen in Istanbul bewertet](#)

**30.03.2022**

Bei den Verhandlungen mit der Ukraine sind positive Entwicklungen zu verzeichnen, aber ein ernsthafter Durchbruch ist bisher nicht gelungen. So bewertete der russische Präsidentensprecher Dmitrij Peskow am Mittwoch, den 30. März, die Verhandlungen der ukrainischen und russischen Delegationen in Istanbul.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Bei den Verhandlungen mit der Ukraine sind positive Entwicklungen zu verzeichnen, aber ein ernsthafter Durchbruch ist bisher nicht gelungen. So bewertete der russische Präsidentensprecher Dmitrij Peskow am Mittwoch, den 30. März, die Verhandlungen der ukrainischen und russischen Delegationen in Istanbul.

Ihm zufolge kann der Kreml nicht behaupten, dass es einen ernsthaften Durchbruch bei den Verhandlungen gegeben hat, es ist noch ein sehr langer Weg zu gehen.

Gleichzeitig wertet der Kreml es als positiv, dass die ukrainische Seite begonnen hat, ihre Vorschläge konkret zu formulieren und „zu Papier zu bringen“.

Peskow äußerte sich auch zu den Forderungen in Russland, „in der Ukraine aufs Ganze zu gehen“. „Stalingrads sind nicht und sollten nicht im Kalender stehen, es gibt keinen Platz für Emotionen“, sagte er.

„Medinskij hat Putin über das Ergebnis der Gespräche mit der ukrainischen Delegation in Istanbul berichtet und wird am Mittwoch den Medien weitere Erläuterungen geben“, sagte ein Kreml-Sprecher.

Er sagte, dass es noch keine aktuellen Informationen über die humanitäre Operation in Mariupol gebe.

Darüber hinaus erklärte Peskow, Russland werde mit niemandem über die Krim sprechen, auch nicht bei den Verhandlungen mit der Ukraine.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.